

Jubiläums-Proklamation



der Aktion für eine unabhängige und neutrale Schweiz (AUNS) anlässlich des 20jährigen Jubiläums, verabschiedet am Jubiläumsanlass vom Samstag, 28. Oktober 2006, auf dem Tellspiel-Areal in Matten bei Interlaken.

1. 20 Jahre AUNS bedeuten 20 Jahre Einsatz und Kampf für die **Unabhängigkeit**, die **Neutralität** und die **Sicherheit** der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Die Wahrung unserer einzigartigen Volks- und Freiheitsrechte, unserer direkten Demokratie und der immerwährenden, bewaffneten Neutralität ist und bleibt unser Kernauftrag.
2. Nach 20 Jahren AUNS stellen wir fest: Wir haben unseren **Kernauftrag erfüllt**. Der **EU-Beitritt wurde abgewendet**, der bilaterale Weg wurde gestärkt. Die AUNS als überparteiliche Organisation setzt sich weiterhin und mit aller Kraft dafür ein, dass Freiheit, Unabhängigkeit und Selbstbestimmung nicht leichtfertig geopfert werden. Wir bekämpfen deshalb die verbreiteten Bestrebungen zum Abbau der direkten Demokratie, der Volksrechte und der Neutralität. Diese nach wie vor hochmodernen Staats Säulen sind und bleiben das Fundament der schweizerischen Erfolgsgeschichte.
3. Die **AUNS widersteht** jeder Tendenz zum **Anpassertum** und zur **Einbindung in grossräumige Gebilde**. In einer Zeit, in der zahlreiche Länder und Völker Europas erst seit kurzem vom Joch der Unfreiheit und des Sozialismus befreit sind und sich viele Nationen gegen den zunehmenden Zentralismus und die Gleichschaltung in der Europäischen Union zur Wehr setzen, erachtet es die AUNS als widersinnig, wenn sich unser Kleinstaat Schritt um Schritt in eben dieses zentralistische Gebilde einbindet und seine Souveränität preisgibt.
4. Gerade am Ort der Tellspiele weiss die AUNS um den **Wert der Freiheit und der Unabhängigkeit**. Im Gegensatz zum jungen Rudenz in Schillers Wilhelm Tell, der die Urschweiz in seiner Verblendung in die „Länderkette“ einbinden wollte, „die der Kaiser rings um uns gezogen“, verfallen wir der Verlockung und dem scheinbaren Glanz des Grossräumigen nicht. Wilhelm Tell bleibt – wenn auch in moderner Form – das leuchtende Symbol für den Widerstand gegen Unfreiheit und Anpassertum.
5. Die AUNS stellt fest, dass **immer mehr junge Leute** den Wert der Unabhängigkeit, der Selbstbestimmung und der schweizerischen Neutralität für unseren Kleinstaat erkennen. Sie kommen oft in der Welt und in Europa herum und sehen die Probleme zentralistischer, unflexibler, gleichgeschalteter Grossgebilde, deren Folgen zum Teil auch in der Schweiz spürbar sind. Sie sind einig mit dem ehemaligen SPD-Bundesminister Klaus von Dohnanyi, der die Schweiz aufgrund ihrer weltweit einzigartigen politischen Strukturen als „**Achtes Weltwunder**“ bezeichnet hat. Wir hoffen, dass von Dohnanyis Erkenntnis gelegentlich auch bei seinen Schweizer Genossen ankommt.
6. Die AUNS kämpft auch in den nächsten 20 Jahren und ebenso in den nächsten 20x20 Jahren für eine **weltoffene, unabhängige, neutrale, sichere und erfolgreiche Schweiz**. Wir wollen keinen EU-Beitritt, auch nicht in Etappen. Wir wollen auf der Grundlage der bewaffneten Neutralität eine moderne, bedrohungsgerechte Milizarmee im eigenen Land für das eigene Land. Wir wollen keine Nato- oder EU-Zudiener-Armee. Wir unterstützen bilaterale Abkommen, sofern sie mit den Interessen der Schweiz vereinbar sind. **Wir wollen eine souveräne Schweiz und gute Bedingungen für unsere Wirtschaft**.

Also beschlossen und bekräftigt anno 2006, anlässlich der 20 Jahr-Jubiläumsfeier am 28. Oktober 2006 in Matten bei Interlaken.